

**VERKEHR**

FACHSERIE

**8**

**Reihe 5**

**Seeschifffahrt**

**Januar 1980**

Statistisches Bundesamt  
Bismarckstraße 1  
D-60528 Wiesbaden



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2080500 – 80101

Erschienen im Oktober 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,60

## Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik .....	4
Seeschiffahrt im Januar 1980 .....	6

### T a b e l l e n t e i l

1	Gesamtübersichten	
1.1	Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	7
1.2	Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	7
1.3	Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	8
1.4	Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten ....	8
1.5	Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	9
1.6	Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	10
1.7	Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	11
1.8	Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland .....	11
2	Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	12
3	Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	13
4	Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	14
5	Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	15
6	Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen .....	16
7	Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen .....	18
8	Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrs- bezirken .....	18
9	Containerverkehr über See .....	19
10	Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs so- wie der Transportbehälter .....	20
11	Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge .....	22
12	Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen .....	23
13	Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen .....	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;  
sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

## 1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik

### Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

### Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II.S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I, Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als **B i n n e n - S e e - V e r k e h r**; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden

Häfen, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als **B i n n e n - S e e - V e r k e h r** registriert.

### Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

### Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe **m i t L a d u n g** solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibungshafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

### Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

### Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

## Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

## Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

### Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

### Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

## Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

### Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

- O = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

## Abkürzungen

- V = Versand
- E = Empfang
- VB = Verkehrsbezirk
- BRT = Bruttoregistertonne
- NRT = Nettoregistertonne

- ang. = anderweitig nicht genannt
- u.a. = und andere
- u.ä. = und ähnliche
- EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
- NE = Nichteisen

Seeschifffahrt im Januar 1980

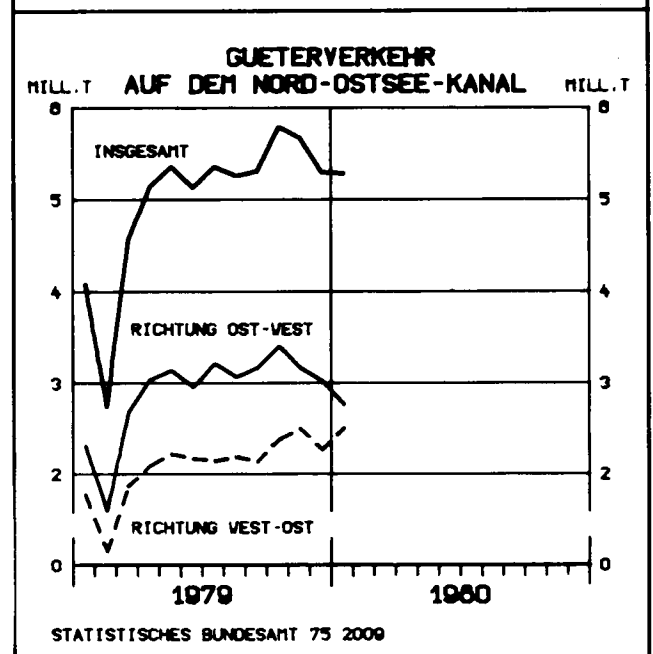
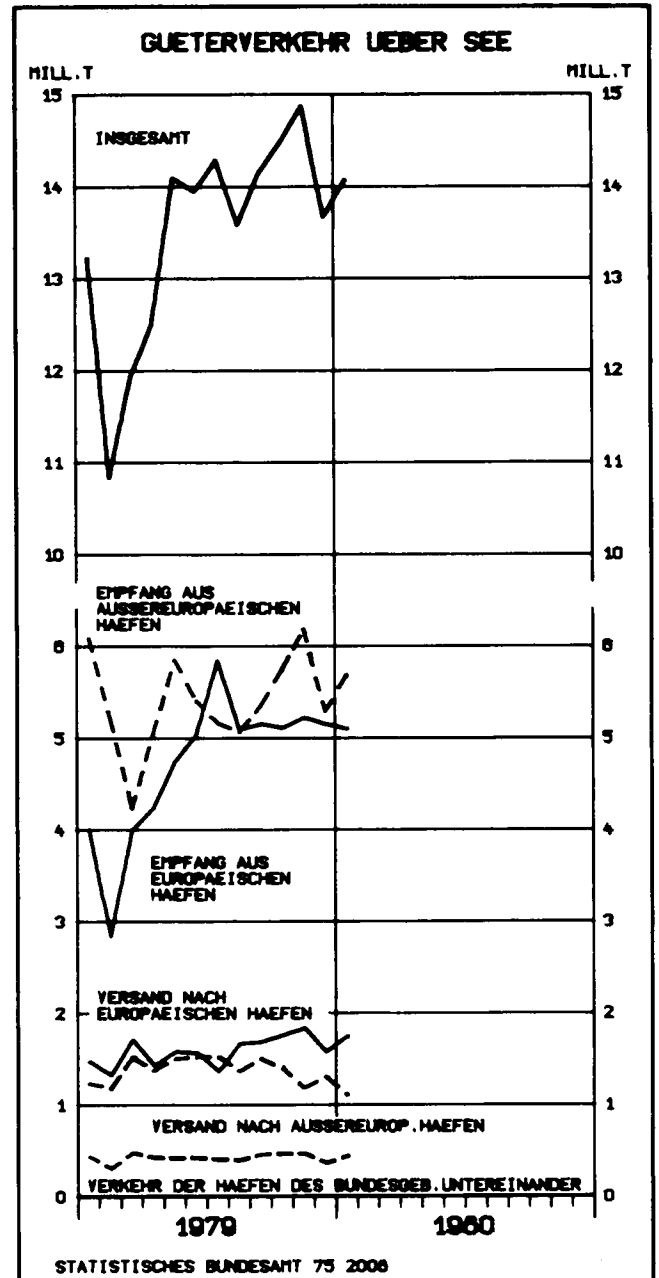
Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland wurden im Januar 1980 insgesamt 14,1 Mill. t Güter befördert; das sind rd. 0,9 Mill. t oder 6,4 % mehr als im Januar 1979.

Zu diesem größeren Güteraufkommen trug vor allem der verstärkte Empfang aus Häfen außerhalb des Bundesgebietes bei (+ 0,7 Mill. t oder 6,8 %), wobei erheblich gestiegenen Zufuhren aus europäischen Häfen (+ 1,1 Mill. t oder 27 %) verminderte Anlandungen aus außereuropäischen Häfen (- 0,4 Mill. t oder - 6,7 %) gegenüber standen. Zugenommen haben die Empfänge aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften (+ 0,7 Mill. t oder 29 %) und aus Norwegen (+ 0,2 Mill. t oder 43 %); aus außereuropäischen Häfen wurden aus Nordamerika rd. 0,9 Mill. t Güter mehr angelandet (+ 70 %), wodurch jedoch der Rückgang der Zufuhren aus anderen Kontinenten, insbesondere aus Afrika (- 0,5 Mill. t oder - 33 %), nicht ausgeglichen wurde.

Der Versand von Gütern nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes veränderte sich gegenüber Januar 1979 nur geringfügig (+ 0,1 Mill. t). Zwar nahmen die Verladungen nach europäischen Häfen insgesamt zu, insbesondere nach der Sowjetunion (+ 0,3 Mill. t), dagegen trat aber ein Rückgang der Verschiffungen nach außereuropäischen Häfen ein (- 0,1 Mill. t).

Betrachtet man die Veränderungen nach Güterarten, so ergibt sich, daß vor allem wesentlich größere Mengen an Getreide (+ 0,4 Mill. t oder 122 %), Steinkohle (+ 0,3 Mill. t oder 81 %) sowie Kraftstoffen und Heizölen (+ 0,2 Mill. t oder 14 %) angelandet wurden, wogegen insbesondere die Zufuhren von Erdöl (- 0,3 Mill. t oder - 8,0 %) und Ölsaaten (- 0,2 Mill. t oder - 49 %) geringer waren als im Januar 1979. Beim Versand wurde ein beträchtlicher Rückgang der Verschiffungen von Koks festgestellt (- 0,3 Mill. t oder - 75 %).

Der Güterumschlag war im Januar 1980 nahezu in allen Häfen größer als im Vergleichsmonat. Hamburg verzeichnete eine Umschlagssteigerung von rd. 0,5 Mill. t (+ 8,9 %) und Wilhelmshaven eine solche von 0,2 Mill. t (+ 7,1 %). Insgesamt stieg der Umschlag der Nordseehäfen um 0,8 Mill. t (+ 6,4 %) und der der Ostseehäfen um 0,1 Mill. t (+ 11 %).



TABELLENT E I L

1. GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

VERKEHRSBEZIEHUNG	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1980 GEGEN 1979	O/O
	1979	1979	1980		
				TONNEN	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	431 994	355 098	437 628	5 634+	1,3+
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. .	10 079 832	10 417 344	10 769 540	689 708+	6,8+
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 000 137	5 145 776	5 097 901	1 097 764+	27,4+
DAVON HAEFEN IN					
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 425 336	2 799 319	3 120 675	695 339+	28,7+
UEBRIGEM EUROPA	1 574 801	2 346 457	1 977 226	402 425+	25,6+
DAR. SOWJETUNION	396 164	717 029	454 478	58 314+	14,7+
NORWEGEN	496 207	695 058	707 830	211 623+	42,6+
SCHWEDEN	250 620	377 579	277 386	26 766+	10,7+
FINNLAND	159 788	163 966	192 975	33 187+	20,8+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	6 079 695	5 271 568	5 671 639	408 056-	6,7-
DARUNTER HAEFEN IN					
AFRIKA	1 549 834	1 377 924	1 039 388	510 446-	32,9-
NORDAMERIKA	1 223 676	1 795 636	2 076 645	852 969+	69,7+
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	754 477	553 564	507 177	247 300-	32,8-
ASIEN	1 918 459	1 114 679	1 683 881	234 578-	12,2-
AUSTRALIEN	633 249	429 765	364 548	268 701-	42,4-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. .	2 700 227	2 874 698	2 847 109	146 882+	5,4+
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 471 854	1 574 129	1 745 272	273 418+	18,6+
DAVON HAEFEN IN					
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	631 362	616 071	671 997	40 635+	6,4+
UEBRIGEM EUROPA	840 492	958 058	1 073 275	232 783+	27,7+
DAR. SOWJETUNION	129 320	283 149	408 550	279 230+	215,9+
NORWEGEN	89 433	114 790	103 460	14 027+	15,7+
SCHWEDEN	244 848	244 222	291 905	47 057+	19,2+
FINNLAND	101 536	120 331	113 134	11 598+	11,4+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	1 228 373	1 300 569	1 101 837	126 536-	10,3-
DARUNTER HAEFEN IN					
AFRIKA	276 733	290 742	220 909	55 824-	20,2-
NORDAMERIKA	286 427	255 606	200 419	86 008-	30,0-
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	183 266	208 152	173 261	10 005-	5,5-
ASIEN	459 797	520 710	481 145	21 348+	4,6+
AUSTRALIEN	22 150	25 359	26 103	3 953+	17,8+
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	2 546	10 085	9 453	6 907+	271,3+
VERSAND	2 265	3 293	3 679	1 414+	62,4+
GESAMTVERKEHR	13 216 864	13 660 518	14 067 409	850 545+	6,4+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	.	.	629 135 236 013	.	.

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1980 GEGEN 1979	O/O
	1979	1979	1980		
				TONNEN	
OSTSEEHAEFEN	954 394	956 763	1 057 104	102 710+	10,8+
LUEBECK	551 391	528 039	550 616	775-	0,2-
PUTTGARDEN	157 863	205 589	254 754	96 891+	61,4+
KIEL	132 640	93 233	78 690	53 950-	40,7-
RENSBURG	45 459	42 093	71 945	26 486+	58,3+
FLENSBURG	52 346	65 704	80 623	28 277+	54,0+
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	14 695	22 105	20 476	5 781+	39,3+
NORDSEEHAEFEN	12 651 866	13 049 222	13 457 860	805 994+	6,4+
BRUNSBUETTEL	444 321	456 346	373 608	70 713-	15,9-
HAMBURG	5 154 243	5 235 411	5 612 628	458 385+	8,9+
CUXHAVEN	5 917	17 666	22 478	16 561+	279,9+
BREMISCHE HAEFEN	2 115 185	2 170 727	2 169 083	53 898+	2,5+
BREMEN STADT	1 261 543	1 165 064	1 365 455	103 912+	8,2+
BREMERHAVEN	853 642	1 005 663	803 628	50 014-	5,9-
PRAKE	341 573	340 054	390 568	48 995+	14,3+
NORDENHAM	460 462	380 879	523 545	63 083+	13,7+
WILHELMSHAVEN	3 053 556	2 835 819	3 269 007	215 451+	7,1+
EMDEN	611 329	1 021 072	662 751	51 422+	8,4+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	107 511 357 769	186 641 404 607	184 002 250 190	76 491+ 107 579-	71,1+ 30,1-
INSGESAMT	13 606 260	14 005 985	14 514 964	908 704+	6,7+

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN \*)

GUETERART	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1980 GEGEN 1979
	1979	1979	1980	
				TONNEN
				0/0
EMPFANG				
GETREIDE (01)	364 912	423 379	809 544	444 632+
FRUECHTE, GEMUESE (03)	214 696	110 847	119 090	95 606-
HOLZ UND KORK (05)	147 669	187 314	195 133	47 464+
FUTTERMITTEL (17)	540 547	476 309	615 932	75 385+
OELSAATEN, FETTE (18)	404 764	270 001	205 973	198 791-
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	336 408	940 268	608 640	272 232+
ROHES ERDOEL (31)	3 868 137	3 535 367	3 559 760	308 377-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	1 364 582	1 138 383	1 554 714	190 132+
EISENERZE (41)	1 367 880	1 479 592	1 233 345	134 535-
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	96 058	191 218	238 975	142 917+
FAHRZEUGE (91)	32 263	24 209	30 151	2 112-
UEBRIGE GUETER (REST)	1 776 456	1 999 070	2 045 234	268 778+
INSGESAMT	10 514 372	10 775 957	11 216 491	702 119+
VERSAND				
FUTTERMITTEL (17)	157 329	113 440	129 814	27 515-
KOKS (23)	393 856	110 659	99 945	293 911-
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	476 070	421 095	482 063	5 993+
ROEISEN, -STAHL (51)	10 888	26 209	10 558	330-
STAB- U. FORMSTAHL (53)	80 416	111 974	91 387	10 971+
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	130 646	283 273	223 708	93 062+
DUENGENMITTEL (71, 72)	185 447	228 904	198 789	13 342+
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	187 850	236 758	266 448	78 598+
FAHRZEUGE (91)	102 333	129 844	121 843	19 510+
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	148 689	203 307	164 691	16 002+
UEBRIGE GUETER (REST)	1 218 364	1 364 565	1 509 227	290 863+
INSGESAMT	3 091 888	3 230 028	3 298 473	206 585+

\*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOMOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN \*)

EINSATZART HAFEN	JANUAR	DEZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1980 GEGEN 1979
	1979	1979	1980	
				TONNEN
				0/0
EMPFANG				
LINIENFAHRT 1)	1 153 807	1 168 297	1 258 108	104 301+
DARUNTER				
LUEBECK	152 297	143 739	162 380	10 083+
PUTTGARDEN	70 369	81 824	98 384	28 015+
HAMBURG	543 207	534 455	581 568	38 361+
BREMISCHE HAEFEN	356 981	359 509	371 356	14 375+
TRAMPFahrt	3 958 933	4 707 528	4 630 105	671 172+
DARUNTER				
LUEBECK	138 344	157 423	156 092	17 748+
HAMBURG	1 840 143	1 744 193	2 167 492	327 349+
BREMISCHE HAEFEN	697 170	832 926	693 741	3 429-
BRAKE	254 834	177 835	230 746	24 088-
NORDENHAM	267 799	272 658	379 946	112 147+
EMDEN	242 716	791 920	414 406	171 690+
TANKERFAHRT	4 969 638	4 551 604	4 890 780	78 858-
DARUNTER				
BRUNSBUETTEL	355 562	410 671	291 024	64 538-
HAMBURG	1 648 513	1 522 533	1 391 539	256 974-
BREMISCHE HAEFEN	88 799	48 185	80 792	8 007-
NORDENHAM	44 275	55 505	72 850	28 575+
WILHELMSHAVEN	2 641 770	2 361 778	2 849 222	207 452+
EMDEN	49 417	84 694	97 911	48 494+
VERSAND				
LINIENFAHRT 1)	1 206 432	1 418 795	1 300 319	93 887+
DARUNTER				
LUEBECK	153 026	151 766	161 606	8 580+
PUTTGARDEN	87 494	123 765	156 370	68 876+
HAMBURG	517 016	645 655	525 081	8 065+
BREMISCHE HAEFEN	429 699	469 098	462 068	12 369+
TRAMPFahrt	1 199 389	1 149 877	1 239 291	39 902+
DARUNTER				
LUEBECK	96 446	69 167	63 147	33 299-
HAMBURG	340 197	533 677	638 825	298 628+
BREMISCHE HAEFEN	274 302	249 739	326 124	51 822+
EMDEN	283 734	106 945	76 770	206 964-
TANKERFAHRT	296 671	309 319	311 178	14 507+
DARUNTER				
BRUNSBUETTEL	30 757	16 921	28 725	2 032-
HAMBURG	130 724	125 076	142 061	11 337+
BREMISCHE HAEFEN	20 095	14 281	13 979	6 116-

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.



1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	JANUAR	DE ZEMBER	JANUAR	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1980 GEGEN 1979	
	1979	1979	1980		
				TONNEN	0/0
EMPFANG					
DEUTSCHLAND					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 186 022	1 311 770	1 804 246	618 224+	52,1+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	40 490	36 742	38 723	1 767-	4,4-
FREMDE FLAGGEN	8 855 866	9 078 917	8 936 024	80 158+	0,9+
BELGIEN	180 089	185 952	157 862	22 227-	12,4-
BRASIL IEN	10 554	8 937	23 952	13 398+	126,9+
DAENEMARK	212 396	329 998	330 895	118 499+	55,8+
FINNLAND	187 817	220 268	281 201	93 384+	49,7+
FRANKREICH	245 322	212 559	222 930	22 392-	9,1-
GRIECHENLAND	1 165 026	1 001 157	906 577	258 449-	22,2-
GROSSBRITANN IEN	1 157 419	1 465 252	1 187 202	29 783+	2,6+
IND IEN	28 002	162 646	49 456	21 454+	76,6+
ITAL IEN	133 940	233 982	229 558	95 618+	71,4+
JAPAN	193 865	32 408	444 328	250 463+	129,2+
LIBERIA	2 144 397	1 872 436	1 672 084	472 313-	22,0-
N IEDERLANDE	266 478	359 024	245 690	20 788-	7,8-
NORWEGEN	792 174	566 724	692 365	99 809-	12,6-
PANAMA	152 342	165 263	194 156	41 814+	27,4+
POLEN	87 146	176 934	148 740	61 594+	70,7+
SCHWEDEN	185 227	309 027	181 745	3 482-	1,9-
SOWJETUN ION	578 563	559 235	473 390	105 173-	18,2-
SPAN IEN	2 035	134 658	33 629	31 594+	1552,5+
VEREINIGTE STAATEN	61 129	141 700	82 840	21 711+	35,5+
VOLKSREPUBLIK CHINA	15 616	49 920	154 026	138 410+	886,3+
UEBRIGE FLAGGEN	1 056 329	890 837	1 223 398	167 069+	15,8+
INSGESAMT	10 082 378	10 427 429	10 778 993	696 615+	6,9+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.					
	3 389 176	4 104 580	4 219 285	830 109+	24,5+
VERSAND					
DEUTSCHLAND					
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	629 533	679 271	741 951	112 418+	17,9+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	19 742	18 061	15 632	4 110-	20,8-
FREMDE FLAGGEN	2 053 217	2 180 659	2 093 205	39 988+	1,9+
BELGIEN	12 168	17 860	14 841	2 673+	22,0+
BRASIL IEN	10 807	1 299	18 153	7 346+	68,0+
DAENEMARK	138 315	143 400	168 096	29 781+	21,5+
FINNLAND	76 318	34 250	61 331	14 987-	19,6-
FRANKREICH	13 791	25 684	21 589	7 798+	56,5+
GRIECHENLAND	217 476	234 429	124 147	93 329-	42,9-
GROSSBRITANN IEN	216 094	212 774	206 526	9 568-	4,4-
IND IEN	8 113	37 074	29 996	21 883+	269,7+
ITAL IEN	33 733	397	3 323	30 410-	90,2-
JAPAN	111 733	23 373	43 748	67 985-	60,9-
LIBERIA	187 614	168 949	43 790	143 824-	76,7-
N IEDERLANDE	90 173	94 321	80 911	9 262-	10,3-
NORWEGEN	130 016	125 403	145 073	15 057+	11,6+
PANAMA	67 754	97 695	67 789	35+	0,1+
POLEN	29 779	27 649	16 446	13 333-	44,8-
SCHWEDEN	117 944	141 669	140 053	22 109+	18,7+
SOWJETUN ION	177 292	304 595	429 622	252 330+	142,3+
SPAN IEN	6 913	24 940	16 602	9 689+	140,2+
VEREINIGTE STAATEN	47 966	61 675	59 827	11 861+	24,7+
VOLKSREPUBLIK CHINA	68 619	42 576	55 277	13 342-	19,5-
UEBRIGE FLAGGEN	290 599	360 647	346 065	55 466+	19,1+
INSGESAMT	2 702 492	2 877 991	2 850 788	148 296+	5,5+
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.					
	1 134 179	1 178 732	1 250 804	116 625+	10,3+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	JANUAR 1979	DEZEMBER 1979	JANUAR 1980	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR 1980 GEGEN 1979	
	TONNEN				0/0
LUEBECK	551 391	528 039	550 616	775-	0,2-
MASSENGUT	210 389	169 731	160 680	49 709-	23,6-
SACK-/STUECKGUT	341 002	358 308	389 936	48 934+	14,4+
KIEL	132 640	93 233	78 690	53 950-	40,7-
MASSENGUT	85 650	40 823	35 199	50 451-	58,9-
SACK-/STUECKGUT	46 990	52 410	43 491	3 499-	7,5-
FLENSBURG	52 346	65 704	80 623	28 277+	54,0+
MASSENGUT	50 009	64 249	76 335	26 326+	52,6+
SACK-/STUECKGUT	2 337	1 455	4 288	1 951+	83,5+
BRUNSBUETTEL	444 321	456 346	373 608	70 713-	15,9-
MASSENGUT	444 321	456 346	373 608	70 713-	15,9-
SACK-/STUECKGUT	-	-	-	-	-
HAMBURG	5 154 243	5 235 411	5 612 628	458 385+	8,9+
MASSENGUT	3 938 061	3 889 216	4 253 550	315 489+	8,0+
SACK-/STUECKGUT	1 216 182	1 346 195	1 359 078	142 896+	11,7+
BREMISCHE HAEFEN	2 115 185	2 170 727	2 169 083	53 898+	2,5+
MASSENGUT	967 764	993 494	890 915	76 849-	8,0-
SACK-/STUECKGUT	1 147 421	1 177 233	1 278 168	130 747+	11,4+
BRAKE	341 573	340 054	390 568	48 995+	14,3+
MASSENGUT	298 612	228 517	330 095	31 483+	10,5+
SACK-/STUECKGUT	42 961	111 537	60 473	17 512+	40,8+
NORDENHAM	460 462	380 879	523 545	63 083+	13,7+
MASSENGUT	437 380	349 955	500 970	63 590+	14,5+
SACK-/STUECKGUT	23 082	30 924	22 575	507-	2,2-
WILHELMSHAVEN	3 053 556	2 835 819	3 269 007	215 451+	7,1+
MASSENGUT	3 051 753	2 830 420	3 268 092	216 339+	7,1+
SACK-/STUECKGUT	1 803	5 399	915	888-	49,3-
EMDEN	611 329	1 021 072	662 751	51 422+	8,4+
MASSENGUT	559 827	964 318	620 854	61 027+	10,9+
SACK-/STUECKGUT	51 502	56 754	41 897	9 605-	18,7-
PUTTGARDEN	157 863	205 589	254 754	96 891+	61,4+
MASSENGUT	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	157 863	205 589	254 754	96 891+	61,4+
UEBRIGE HAEFEN	531 351	673 112	549 091	17 740+	3,3+
MASSENGUT	445 926	579 685	480 940	35 014+	7,9+
SACK-/STUECKGUT	85 425	93 427	68 151	17 274-	20,2-

1 Gesamtübersichten

1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	Januar 1979	Dezember 1979	Januar 1980	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Januar 1980 gegen 1979	
				Absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt					
Zahl der Schiffe .....	3 776	4 712	4 592	+ 816	+ 21,6
1 000 NRT .....	3 344	4 590	4 413	+ 1 069	+ 32,0
darunter: Handelsschiffe					
Zahl der Schiffe .....	3 469	4 333	4 315	+ 846	+ 24,4
1 000 NRT .....	3 296	4 520	4 377	+ 1 081	+ 32,8
Güterverkehr (1 000 t)					
Insgesamt ...	4 080	5 294	5 288	+ 1 208	+ 29,6
Richtung West-Ost ...	1 771	2 268	2 514	+ 743	+ 42,0
Richtung Ost-West ...	2 309	3 025	2 774	+ 465	+ 20,1

1.8 Bestand an Seeschiffen

unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland  
- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1979		Januar 1980	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe .....	1 540	7 865 549	1 542	7 871 277
Schiffe für Personenbe- förderung .....	143	100 601	143	100 601
Trockenfrachtschiffe ....	1 263	5 081 623	1 266	5 089 590
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1) .....	64	210 104	67	216 910
Andere Trockenfracht- schiffe .....	1 199	4 871 520	1 199	4 872 680
davon:				
Stückgutfrachtschiffe a.n.g. ....	997	1 710 901	995	1 699 454
Kühlschiffe .....	4	35 329	5	45 326
Containerschiffe ....	76	1 361 565	77	1 363 158
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe .....	3	37 473	3	37 473
Spezialtransport- schiffe .....	62	53 401	62	53 401
Massengutschiffe 2) .	57	1 672 850	57	1 673 869
Tankschiffe .....	134	2 683 326	133	2 681 086
dar.: Mineralöltanker ...	72	2 602 795	71	2 600 556
Seefischereifahrzeuge .....	121	109 423	119	107 546
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	30	5 223	30	5 223
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3) .....	434	299 249	432	296 287
Insgesamt ...	2 125	8 279 445	2 123	8 280 333

1) Darunter 3 Eisenbahnfährschiffe mit 18 224 BRT.

2) Darunter 1 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 42 384 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

## 2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JANUAR 1980 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE											
	MIT LADUNG					OHNE LADUNG					INSGESAMT	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES			ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES				
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	1 605	3 057	1 346	2 989	96	37	69	30	1 701	3 094		
LUEBECK	424	1 170	414	1 167	61	28	56	26	485	1 198		
PUTTGARDEN	716	1 504	716	1 504	-	-	-	-	716	1 504		
KIEL	98	255	98	255	6	2	1	0	104	256		
RENSBURG	52	29	45	26	4	1	1	1	56	30		
FLENSBURG	88	30	21	15	7	2	3	1	95	32		
UEBRIGE HAEFEN	227	70	52	22	18	4	8	2	245	75		
NORDSEEHAEFEN	4 592	11 100	1 963	10 316	941	2 544	542	1 828	5 533	13 644		
BRUNSBUETTEL	22	237	14	235	21	19	10	17	43	256		
HARBURG	894	4 400	868	4 385	452	1 273	289	1 039	1 346	5 674		
CUXHAVEN	43	30	23	22	5	1	1	0	48	31		
BREM. HAEFEN 1)	618	2 906	550	2 784	243	908	137	568	861	3 814		
BREMEN STADT	405	1 036	360	920	182	580	102	294	587	1 615		
BREMERHAVEN	218	1 872	195	1 866	61	329	35	274	279	2 201		
BRAKE	63	358	53	351	31	19	13	12	94	377		
NORDENHAM	67	348	53	327	11	12	4	10	78	361		
WILHELMSHAVEN	54	1 753	54	1 753	45	129	8	26	99	1 882		
EMDEN	108	241	35	210	71	143	44	122	179	384		
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 035	417	226	176	12	1	1	0	1 047	419		
NIEDERSACHSEN	1 683	407	82	71	50	38	35	34	1 733	445		
INSGESAMT	6 197	14 157	3 309	13 305	1 037	2 580	611	1 858	7 234	16 737		
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	1 460	2 944	1 290	2 897	235	150	156	123	1 695	3 094		
LUEBECK	426	1 132	425	1 132	60	70	49	63	486	1 202		
PUTTGARDEN	716	1 505	716	1 505	-	-	-	-	716	1 505		
KIEL	79	234	77	233	28	24	22	20	107	257		
RENSBURG	4	1	2	1	39	24	26	17	43	25		
FLENSBURG	7	2	7	2	91	29	50	21	98	31		
UEBRIGE HAEFEN	228	72	63	25	17	3	9	2	245	75		
NORDSEEHAEFEN	4 621	7 304	1 936	6 518	977	6 139	599	5 541	5 598	13 443		
BRUNSBUETTEL	37	31	17	28	10	223	9	223	47	254		
HARBURG	1 088	3 216	936	3 165	324	2 413	277	2 279	1 412	5 629		
CUXHAVEN	23	8	1	0	18	16	12	8	41	25		
BREM. HAEFEN 1)	585	2 933	565	2 927	266	912	136	607	851	3 845		
BREMEN STADT	391	1 101	386	1 100	211	578	102	297	602	1 678		
BREMERHAVEN	209	1 856	194	1 851	55	334	34	310	264	2 190		
BRAKE	88	64	71	60	40	245	27	210	128	309		
NORDENHAM	24	23	20	23	51	199	30	147	75	222		
WILHELMSHAVEN	46	130	10	27	53	1 752	43	1 732	99	1 882		
EMDEN	151	169	48	123	31	237	21	215	182	406		
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	937	334	180	99	90	77	13	65	1 027	411		
NIEDERSACHSEN	1 627	373	73	43	94	64	31	55	1 721	438		
INSGESAMT	6 081	10 249	3 226	9 415	1 212	6 289	755	5 663	7 293	16 537		

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM JANUAR 1980 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE									
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT	
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES			
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT

ANKUNFT

DEUTSCHLAND											
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	4 103 18	3 603 52	1 280 18	2 801 52	408 16	486 62	115 15	160 56	4 511 34	4 089 114	
FREMDE FLAGGEN	1 906	9 226	1 841	9 175	593	1 827	461	1 437	2 499	11 052	
BELGIEN	11	140	10	129	4	62	3	54	15	203	
BRASIL IEN	14	68	14	68	1	6	-	-	15	74	
DAENEMARK	483	1 159	481	1 158	57	101	43	88	540	1 260	
FINNLAND	51	277	51	277	8	25	6	22	59	302	
FRANKREICH	26	269	26	269	3	7	3	7	29	276	
GRIECHENLAND	52	499	52	499	45	183	30	122	97	682	
GROSSBRITANNIEN	115	1 094	114	1 087	67	151	47	92	182	1 246	
INDIEN	5	46	5	46	4	26	3	21	9	72	
ITALIEN	8	131	8	131	-	-	-	-	8	131	
JAPAN	15	399	15	399	6	30	6	30	21	429	
LIBERIA	55	1 143	55	1 143	11	110	8	99	66	1 253	
NIEDERLANDE	100	253	97	252	35	77	21	58	135	330	
NORWEGEN	131	624	131	624	35	76	29	68	166	701	
PANAMA	81	149	50	143	27	67	17	43	108	216	
POLEN	39	160	39	160	19	70	19	70	58	230	
SCHWEDEN	167	592	165	589	34	94	28	82	201	686	
SOWJETUNION	94	302	94	302	133	244	124	220	227	545	
SPANIEN	12	15	12	15	4	6	3	5	16	21	
VER. STAATEN	46	323	26	317	2	19	2	19	48	342	
VOLKSREP. CHINA	19	141	19	141	9	54	4	23	28	196	
UEBRIGE FLAGGEN	382	1 441	377	1 428	89	417	65	311	471	1 858	
INSGESAMT	6 027	12 880	3 139	12 028	1 017	2 375	591	1 653	7 044	15 255	
DAR. EUROP. GEM.	4 882	6 734	2 052	5 911	578	887	233	460	5 460	7 621	

ABGANG

DEUTSCHLAND										
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	4 067 17	3 201 62	1 257 17	2 394 62	518 15	881 41	192 15	621 41	4 585 32	4 083 103
FREMDE FLAGGEN	1 803	5 679	1 758	5 653	673	5 349	542	4 984	2 476	11 028
BELGIEN	9	122	9	122	4	66	3	57	13	187
BRASIL IEN	6	32	6	32	6	32	3	14	12	64
DAENEMARK	474	997	472	996	68	281	55	244	542	1 278
FINNLAND	41	176	41	176	19	123	17	122	60	299
FRANKREICH	18	151	18	151	11	125	11	125	29	276
GRIECHENLAND	47	200	47	200	39	414	26	340	86	614
GROSSBRITANNIEN	98	473	96	465	87	793	68	767	185	1 267
INDIEN	6	51	6	51	5	100	5	100	11	150
ITALIEN	1	17	1	17	6	76	6	76	7	92
JAPAN	16	235	16	235	6	217	6	217	22	453
LIBERIA	17	139	17	139	41	1 061	37	1 039	58	1 200
NIEDERLANDE	79	174	78	173	58	171	46	155	137	345
NORWEGEN	110	317	110	317	56	366	47	350	166	683
PANAMA	76	84	46	78	25	110	16	90	101	194
POLEN	30	93	30	93	30	153	30	153	60	246
SCHWEDEN	169	618	166	614	35	151	29	145	204	769
SOWJETUNION	183	359	183	359	60	231	49	205	243	589
SPANIEN	10	15	10	15	8	19	7	18	18	34
VER. STAATEN	30	324	26	323	6	2	-	-	36	326
VOLKSREP. CHINA	10	62	10	62	13	107	12	101	23	168
UEBRIGE FLAGGEN	373	1 043	370	1 037	90	751	69	666	463	1 794
INSGESAMT	5 887	8 942	3 032	8 109	1 206	6 271	749	5 646	7 093	15 213
DAR. EUROP. GEM.	4 781	5 207	1 966	4 391	757	2 406	382	2 056	5 538	7 613

4 GÜTERVERKEHR UEBER SEE \*) IM JANUAR 1980 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

HAFEN	TONNEN						INSGESAMT
	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.					
EMPFANG							
OSTSEENAEFEN	55 870	4 584	-	577 257	555 483	21 774	633 127
LUEBECK	6 171	-	-	319 327	297 611	21 716	325 498
PUTTGARDEN	-	-	-	98 384	98 384	-	98 384
KIEL	-	-	-	53 395	53 337	58	53 395
RENSBURG	5 210	4 584	-	64 905	64 905	-	70 115
FLensburg	41 326	-	-	35 520	35 520	-	76 846
UEBRIGE HAEFEN	3 163	-	-	5 726	5 726	-	8 889
NORDSEENAEFEN	381 628	1 037	-	10 201 736	4 542 418	5 659 318	10 583 364
BRUNSBUETTEL	5 420	-	-	322 716	39 561	283 155	328 136
HAMBURG	31 443	-	-	4 140 599	1 626 285	2 514 314	4 172 042
CUXHAVEN	482	479	-	21 678	20 244	1 434	22 160
BREMISCHE HAEFEN	232 611	-	-	1 145 889	405 475	740 414	1 378 500
BREMEN STADT	215 117	-	-	597 555	295 137	302 418	812 672
BREMERNAVEN	17 494	-	-	548 334	110 338	437 996	565 828
BRAKE	9 197	-	-	315 411	56 614	258 797	324 608
NORDENHAR	55 747	-	-	452 796	227 807	224 989	508 543
WILHELMSHAVEN	-	-	-	3 009 793	1 718 596	1 291 197	3 009 793
EMDEN	3 548	-	-	512 317	303 024	209 293	515 865
UEBR. HAEFEN IN:							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	28 186	-	-	144 236	62 369	81 867	172 422
NIEDERSACHSEN	14 994	558	-	136 301	82 443	53 858	151 295
INSGESAMT	437 498	5 621	-	10 778 993	5 097 901	5 681 092	11 216 491

VERSAND							
OSTSEENAEFEN	2 024	130	-	421 953	419 213	2 740	423 977
LUEBECK	365	-	-	224 753	222 562	2 191	225 118
PUTTGARDEN	-	-	-	156 370	156 370	-	156 370
KIEL	870	130	-	24 425	24 425	-	25 295
RENSBURG	789	-	-	1 041	1 041	-	1 830
FLensburg	-	-	-	3 777	3 777	-	3 777
UEBRIGE HAEFEN	-	-	-	11 587	11 038	549	11 587
NORDSEENAEFEN	445 661	-	17 615	2 411 220	1 308 444	1 102 776	2 874 496
BRUNSBUETTEL	9 947	-	-	35 525	35 525	-	45 472
HAMBURG	134 619	-	10 486	1 295 481	671 248	624 233	1 440 586
CUXHAVEN	231	-	-	87	-	87	318
BREMISCHE HAEFEN	8 412	-	-	782 171	357 023	425 148	790 583
BREMEN STADT	2 492	-	-	550 291	301 498	248 793	552 783
BREMERNAVEN	5 920	-	-	231 880	55 525	176 355	237 800
BRAKE	9 484	-	3 020	53 456	52 941	515	65 960
NORDENHAR	1 645	-	4 109	9 248	6 572	2 676	15 002
WILHELMSHAVEN	218 624	-	-	40 590	32 747	7 843	259 214
EMDEN	47 548	-	-	99 338	64 053	35 285	146 886
UEBR. HAEFEN IN:							
SCHLESWIG-HOLSTEIN	9 668	-	-	1 912	1 912	-	11 580
NIEDERSACHSEN	5 483	-	-	93 412	86 423	6 989	98 895
INSGESAMT	447 685	130	17 615	2 833 173	1 727 657	1 105 516	3 298 473

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5 GÜETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM JANUAR 1980 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.					

EMPFANG

DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	382 815	3 240	-	1 804 246	782 599	1 021 647	2 187 061
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	-	38 723	15 196	23 527	38 723
FREMDE FLAGGEN	54 683	2 381	-	8 936 024	4 300 106	4 635 918	8 990 707
BELGIEN	-	-	-	157 862	146 079	11 783	157 862
BRASILIEN	-	-	-	23 952	-	23 952	23 952
DAENEMARK	1 870	-	-	330 895	186 896	143 999	332 765
FINNLAND	-	-	-	281 201	235 408	45 793	281 201
FRANKREICH	16	-	-	222 930	104 991	117 939	222 946
GRIECHENLAND	9	-	-	906 577	225 008	681 569	906 586
GROSSBRITANNIEN	18 750	-	-	1 187 202	898 507	288 695	1 205 952
INDIEN	-	-	-	49 456	-	49 456	49 456
ITALIEN	-	-	-	229 558	96 237	133 321	229 558
JAPAN	17	-	-	444 328	-	444 328	444 345
LIBERIA	-	-	-	1 672 084	618 443	1 053 641	1 672 084
NIEDERLANDE	2 381	2 381	-	245 690	194 617	51 073	248 071
NORWEGEN	-	-	-	692 365	375 483	316 882	692 365
PANAMA	462	-	-	194 156	54 888	139 268	194 618
POLEN	-	-	-	148 740	131 897	16 843	148 740
SCHWEDEN	7 750	-	-	181 745	131 934	49 811	189 495
SOWJETUNION	-	-	-	473 390	418 063	55 327	473 390
SPANIEN	-	-	-	33 629	33 629	-	33 629
VEREINIGTE STAATEN	9 484	-	-	82 840	5 816	77 024	92 324
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	154 026	80 383	73 643	154 026
UEBRIGE FLAGGEN	13 944	-	-	1 223 398	361 827	861 571	1 237 342
INSGESAMT	437 498	5 621	-	10 778 993	5 097 901	5 681 092	11 216 491
DAR. EG-LAENDER	405 832	5 621	-	4 219 285	2 424 827	1 794 458	4 625 117

VERSAND

DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	402 569	130	8 277	733 674	568 157	165 517	1 144 520
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	-	15 632	1 088	14 544	15 632
FREMDE FLAGGEN	45 116	-	9 338	2 083 867	1 158 412	925 455	2 138 321
BELGIEN	-	-	-	14 841	-	14 841	14 841
BRASILIEN	-	-	-	18 153	-	18 153	18 153
DAENEMARK	1 871	-	-	168 096	138 210	29 886	169 967
FINNLAND	-	-	-	61 331	36 325	25 006	61 331
FRANKREICH	-	-	-	21 589	1 808	19 781	21 589
GRIECHENLAND	-	-	-	124 147	16 175	107 972	124 147
GROSSBRITANNIEN	19 112	-	2 550	203 976	139 305	64 671	225 638
INDIEN	-	-	-	29 996	-	29 996	29 996
ITALIEN	-	-	-	3 323	-	3 323	3 323
JAPAN	-	-	-	43 748	337	43 411	43 748
LIBERIA	-	-	-	43 790	12 483	31 307	43 790
NIEDERLANDE	324	-	2 340	78 571	51 940	26 631	81 235
NORWEGEN	-	-	2 356	142 717	95 232	47 485	145 073
PANAMA	-	-	2 092	65 697	25 569	40 128	67 789
POLEN	-	-	-	16 446	3 470	12 976	16 446
SCHWEDEN	7 839	-	-	140 053	109 195	30 858	147 892
SOWJETUNION	-	-	-	429 622	417 827	11 795	429 622
SPANIEN	-	-	-	16 602	9 557	7 045	16 602
VEREINIGTE STAATEN	2 036	-	-	59 827	15 130	44 697	61 863
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	55 277	-	55 277	55 277
UEBRIGE FLAGGEN	13 934	-	-	346 065	85 849	260 216	359 999
INSGESAMT	447 685	130	17 615	2 833 173	1 727 657	1 105 516	3 298 473
DAR. EG-LAENDER	423 876	130	13 167	1 237 637	912 987	324 650	1 674 680

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE \*) IM JANUAR 1980 NACH GÜTERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERABTEILUNG — GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						INSGESAMT
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZÜBERSCHREITENDEN VERKEHR			
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON AUS		
				EURO- PAEISCHEN		AUSSEREURO- PAEISCHENT)		
				HAEFEN				
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	17 477	-	-	1 211 194	148 015	1 063 179	1 228 671
00	LEBENDE TIERE	279	-	-	147	147	-	426
01	GETREIDE	8 510	-	-	801 034	58 307	742 727	809 544
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-
03	FRUECHTE,GEMUESE	355	-	-	118 735	11 399	107 336	119 090
04	TEXTILE ROHSTOFFE	2 078	-	-	49 187	6 129	43 058	51 265
05	HOLZ UND KORK	6 235	-	-	188 898	67 599	121 299	195 133
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	20	-	-	53 193	4 434	48 759	53 213
	AND.NAHRUNGSMITTEL	51 721	-	-	1 015 766	163 643	852 123	1 067 487
11	ZUCKER	64	-	-	11 204	367	10 837	11 268
12	GETRAENKE	354	-	-	18 058	15 205	2 853	18 412
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	139	-	-	112 715	5 529	107 186	112 854
14	FLEISCH,EIER,MILCH	228	-	-	37 296	23 018	14 278	37 524
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	618	-	-	64 906	14 432	50 474	65 524
17	FUTTERMittel	39 617	-	-	576 315	67 436	508 879	615 932
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	10 701	-	-	195 272	37 656	157 616	205 973
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	16 700	-	-	629 142	248 473	380 669	645 842
21	STEINKOEHLE,-BRIKETS	16 653	-	-	591 987	231 631	360 356	608 640
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	43	-	-	43	43	-	86
23	KOKS	4	-	-	37 112	16 799	20 313	37 116
	MINERALOELERZGN.U.AE.	316 891	-	-	4 877 934	2 997 552	1 880 382	5 194 825
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	3 559 760	2 038 450	1 521 310	3 559 760
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	316 836	-	-	1 237 878	942 435	295 443	1 554 714
33	NATUR-,RAFFINERIEGAS	24	-	-	-	-	-	24
34	MINERALOELERZGN.ANG.	31	-	-	80 296	16 667	63 629	80 327
	ERZE,METALLABFAELLE	97	-	-	1 491 529	556 085	935 444	1 491 626
41	EISENERZE	-	-	-	1 233 345	470 121	763 224	1 233 345
45	NE-METALLERZE	17	-	-	205 812	43 652	162 160	205 829
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	80	-	-	52 372	42 312	10 060	52 452
	EISEN,NE-METALLE	304	-	-	137 544	109 917	27 627	137 848
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	14 973	13 921	1 052	14 973
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	11 617	11 576	41	11 617
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	56	-	-	35 962	31 352	4 610	36 018
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	24 870	23 325	1 545	24 870
55	ROHRE,GIESSEREERZGN.	248	-	-	6 889	6 252	637	7 137
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	-	-	-	43 233	23 491	19 742	43 233
	STEINE U.ERDEN	7 795	948	-	278 674	238 493	40 181	286 469
61	SAND,KIES,BIMS,TON	2 817	558	-	50 423	47 797	2 626	53 240
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	17	-	-	26 828	26 828	-	26 845
63	AND.STEINE U.ERDEN	1 074	390	-	184 661	152 716	31 945	185 735
64	ZEMENT,KALK	416	-	-	270	203	67	686
65	GIPS	25	-	-	19	19	-	44
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	3 446	-	-	16 473	10 930	5 543	19 919
	DUENGEMITTEL	7 706	4 584	-	301 855	129 057	172 798	309 561
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	191 368	61 791	129 577	191 368
72	CHEM.DUENGEMITTEL	7 706	4 584	-	110 487	67 266	43 221	118 193
	CHEM.ERZEUGNISSE	11 645	-	-	254 862	172 244	82 618	266 507
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	11 515	-	-	75 620	56 688	18 932	87 135
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	551	44	507	551
83	BENZOL,TEER U.AE.	6	-	-	50	50	-	56
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	-	-	142 765	92 902	49 863	142 765
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	124	-	-	35 876	22 560	13 316	36 000
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	936	89	-	417 534	248 302	169 232	418 470
91	FAHRZEUGE	45	-	-	30 106	9 241	20 865	30 151
92	LANDMASCHINEN	3	-	-	2 149	1 086	1 063	2 152
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	300	-	-	45 098	18 452	26 646	45 398
94	EBM-WAREN U.A.	216	89	-	19 468	11 886	7 582	19 684
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	135	-	-	11 861	5 651	6 210	11 996
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	17	-	-	49 130	4 449	44 681	49 147
97	SONSTIGE WAREN ANG.	220	-	-	259 722	197 537	62 185	259 942
	BES.TRANSPORTGÜETER	6 226	-	-	162 959	86 120	76 839	169 185
	INSGESAMT	437 498	5 621	-	10 778 993	5 097 901	5 681 092	11 216 491

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.



6 GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM JANUAR 1980 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						INSGESAMT
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON NACH		
				EURO- PAEISCHEN		AUSSEREURO- PAEISCHEN <sup>1)</sup>	HAEFEN	
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	10 042	-	17 615	308 753	300 045	8 708	336 410
00	LEBENDE TIERE	343	-	-	14	6	8	357
01	GETREIDE	8 819	-	17 615	235 547	235 255	292	261 981
02	KARTOFFELN	20	-	-	1 779	1 406	373	1 799
03	FRUECHTE,GEMUESE	87	-	-	43 706	43 382	324	43 793
04	TEXTILE ROHSTOFFE	512	-	-	5 929	2 339	3 590	6 441
05	HOLZ UND KORK	216	-	-	9 938	9 239	699	10 154
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	45	-	-	11 840	8 418	3 422	11 885
	AND.NAHRUNGSMITTEL	57 101	-	-	294 818	165 789	129 029	351 919
11	ZUCKER	-	-	-	48 477	22 608	25 869	48 477
12	GETRAENKE	389	-	-	23 622	10 516	13 106	24 011
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	135	-	-	18 099	12 984	5 115	18 234
14	FLEISCH,EIER,MILCH	249	-	-	51 773	4 640	47 133	52 022
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	420	-	-	42 313	13 461	28 852	42 733
17	FUTTERMITTEL	48 135	-	-	81 679	78 126	3 553	129 814
18	OElsaATEN,FETTE ANG.	7 773	-	-	28 855	23 454	5 401	36 628
	FESTE MIN.BRENNSTOFFE	16 690	-	-	109 720	99 249	10 471	126 410
21	STEINKOEHLE,-BRIKETS	16 653	-	-	9 343	9 323	20	25 996
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	33	-	-	436	39	397	469
23	KOKS	4	-	-	99 941	89 887	10 054	99 945
	MINERALOELERZGN.U.AE.	335 886	-	-	176 065	163 856	12 209	511 951
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	335 886	-	-	146 177	140 921	5 256	482 063
33	NATUR-,RAFFINIERIEGAS	-	-	-	1 032	1 032	-	1 032
34	MINERALOELERZGN.ANG.	-	-	-	28 856	21 903	6 953	28 856
	ERZE,METALLABFAELLE	91	-	-	9 917	8 895	1 022	10 008
41	EISENERZE	-	-	-	16	16	-	16
45	NE-METALLERZE	1	-	-	3 886	3 169	717	3 887
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	90	-	-	6 015	5 710	305	6 105
	EISEN,NE-METALLE	2 255	-	-	604 522	364 073	240 449	606 777
51	ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	10 558	8 974	1 584	10 558
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	55 156	15 595	39 561	55 156
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	63	-	-	91 324	37 614	53 710	91 387
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	34	-	-	223 674	133 824	89 850	223 708
55	ROHRE,GIESSERIEERZGN.	2 153	-	-	196 294	155 820	40 474	198 447
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	5	-	-	27 516	12 246	15 270	27 521
	STEINE U.ERDEN	5 439	-	-	128 435	81 882	46 553	133 874
61	SAND,KIES,BIMS,TON	1 428	-	-	1 939	923	1 016	3 367
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	58 096	52 630	5 466	58 096
63	AND.STEINE U.ERDEN	262	-	-	21 029	17 388	3 641	21 291
64	ZEMENT,KALK	458	-	-	15 463	615	14 848	15 921
65	GIPS	-	-	-	1 943	732	1 211	1 943
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	3 291	-	-	29 965	9 594	20 371	33 256
	DUENGEMITTEL	2 434	-	-	196 355	60 412	135 943	198 789
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	121	-	121	121
72	CHEM.DUENGEMITTEL	2 434	-	-	196 234	60 412	135 822	198 668
	CHEM.ERZEUGNISSE	8 691	-	-	399 475	234 238	165 237	408 166
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	8 420	-	-	258 028	163 062	94 966	266 448
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	10 037	2 503	7 534	10 037
83	BENZOL,TEER U.AE.	55	-	-	14 957	11 005	3 952	15 012
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	89	-	-	5 880	5 450	430	5 969
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	127	-	-	110 573	52 218	58 355	110 700
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	3 114	130	-	447 378	137 505	309 873	450 492
91	FAHRZEUGE	75	-	-	121 768	43 018	78 750	121 843
92	LANDMASCHINEN	16	-	-	8 851	3 677	5 174	8 867
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	629	-	-	155 195	31 926	123 269	155 824
94	EBM-WAREN U.A.	1 598	-	-	40 228	7 870	32 358	41 826
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	318	130	-	21 431	10 279	11 152	21 749
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	35	-	-	19 853	10 611	9 242	19 888
97	SONSTIGE WAREN ANG.	443	-	-	80 052	30 124	49 928	80 495
	BES.TRANSPORTGUETER	5 942	-	-	157 735	111 713	46 022	163 677
	INSGESAMT	447 685	130	17 615	2 833 173	1 727 657	1 105 516	3 298 473

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

7 GÜTERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLEÄNDER IM JANUAR 1980 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN\*)

TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR				VERKEHR MIT DEP DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT	
	INNER- HALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLEÄNDER UNTEREINANDER								
	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E	
SCHLESWIG- HOLSTEIN	14 140	9 511	75 336	-	-	459 390	1 044 209	483 041	1 133 685	
HAMBURG	-	137 324	31 443	10 486	-	1 295 481	4 140 599	1 443 291	4 172 042	
NIEDER- SACHSEN	33 602	226 739	50 496	7 129	-	296 131	4 448 296	563 601	4 532 394	
BREMEN	-	11 081	232 611	-	-	782 171	1 145 889	793 252	1 378 500	
UEBRIGE BUN- DESLEÄNDER	X	5 231	-	-	-	-	-	5 231	-	
BUNDESGBIET	47 742	389 886	389 886	17 615	-	2 833 173	10 778 993	3 288 416	11 216 621	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

8 GÜTERVERKEHR UEBER SEE IM JANUAR 1980 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN\*)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER - VERKEHR		INSGESAMT	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)					
		V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN								
012	FLENSBURG/OSTSEE	-	43 377	-	-	5 457	37 462	5 457	80 839
013	HUSUM/NORDSEE	8 112	23 598	-	-	1 450	13 284	9 562	36 882
014	ITZEHOE	13 224	10 008	-	-	35 987	453 668	49 211	463 676
015	KIEL	1 170	-	-	-	24 425	53 395	25 595	53 395
016	NEUMUENSTER	780	5 210	-	-	2 574	65 515	3 354	70 725
017	EUTIN	-	1 112	-	-	164 744	101 558	164 744	102 670
018	LUEBECK	365	6 171	-	-	224 753	319 327	225 118	325 498
019	SEGEBERG/RATZEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	23 651	89 476	-	-	459 390	1 044 209	483 041	1 133 685
02	HAMBURG								
020	HAMBURG	137 324	31 443	10 486	-	1 295 481	4 140 599	1 443 291	4 172 042
03	NIEDERSACHSEN NORD								
031	STADE/HARBURG	1 590	2 462	-	-	74 661	116 542	76 251	119 004
032	UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-
033	VERDEN	390	130	-	-	-	-	390	130
	ZUSAMMEN	1 980	2 592	-	-	74 661	116 542	76 641	119 134
04	NIEDERSACHSEN WEST								
041	EMDEN	49 318	12 558	-	-	99 726	526 819	149 044	539 377
042	OLDENBURG	207 930	68 913	7 129	-	121 744	3 792 799	336 803	3 861 712
043	OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-
044	EMSLAND	1 113	35	-	-	-	12 136	1 113	12 171
	ZUSAMMEN	258 361	81 506	7 129	-	221 470	4 331 754	486 960	4 413 260
05	NIEDERSACHS.SUED-OST								
051	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-
052	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-
053	HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-
054	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
06	BREMEN								
061	BREMEN	3 684	215 117	-	-	550 291	597 555	553 975	812 672
062	BREMERHAVEN	7 397	17 494	-	-	231 880	548 334	239 277	565 828
	ZUSAMMEN	11 081	232 611	-	-	782 171	1 145 889	793 252	1 378 500
	UEBRIGE VB	5 231	-	-	-	-	-	5 231	-
	INSGESAMT	437 628	437 628	17 615	-	2 833 173	10 778 993	3 288 416	11 216 621

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

## 9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE\*) IM JANUAR 1980

## -CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET	BELADENE UND LEERE CONTAINER	BELADENE CONTAINER			LEERE CONTAINER		
		ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN	
							INSGESAMT
		ANZAHL	TONNEN		ANZAHL	O/O	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	8 717	6 138	77 914	13	2 579	29,6
	EMPFANG	8 008	5 647	74 106	13	2 361	29,5
AFRIKA	VERSAND	3 708	3 668	35 697	10	40	1,1
	EMPFANG	3 371	2 195	26 099	12	1 176	34,9
AMERIKA	VERSAND	12 832	10 149	123 564	12	2 683	20,9
	EMPFANG	14 010	12 345	164 889	13	1 665	11,9
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	9 432	7 408	92 657	13	2 024	21,5
	EMPFANG	10 517	9 681	126 201	13	836	7,9
KANADA	VERSAND	1 377	1 084	14 141	13	293	21,3
	EMPFANG	1 199	1 024	16 240	16	175	14,6
ASIEN	VERSAND	12 509	9 432	117 068	12	3 077	24,6
	EMPFANG	16 474	13 845	130 329	9	2 629	16,0
AUSTRALIEN	VERSAND	1 569	1 363	14 419	11	206	13,1
	EMPFANG	1 699	1 438	15 379	11	261	15,4
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	39 335	30 750	368 662	12	8 585	21,8
	EMPFANG	43 562	35 470	410 802	12	8 092	18,6
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	4 385	2 978	35 960	12	1 407	32,1
	EMPFANG	4 081	2 902	39 587	14	1 179	28,9
AFRIKA	VERSAND	2 642	2 608	24 178	9	34	1,3
	EMPFANG	2 191	1 445	18 416	13	746	34,0
AMERIKA	VERSAND	3 929	3 336	38 343	11	593	15,1
	EMPFANG	4 836	3 725	52 797	14	1 111	23,0
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	1 684	1 498	17 455	12	186	11,0
	EMPFANG	2 413	1 807	25 328	14	606	25,1
KANADA	VERSAND	884	693	9 209	13	191	21,6
	EMPFANG	808	748	11 501	15	60	7,4
ASIEN	VERSAND	8 601	5 795	71 277	12	2 806	32,6
	EMPFANG	12 440	11 809	107 450	9	631	5,1
AUSTRALIEN	VERSAND	1 521	1 315	13 939	11	206	13,5
	EMPFANG	1 049	795	8 751	11	254	24,2
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	21 078	16 032	183 697	11	5 046	23,9
	EMPFANG	24 597	20 676	227 001	11	3 921	15,9
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	2 687	1 932	26 909	14	755	28,1
	EMPFANG	2 826	1 891	26 392	14	935	33,1
AFRIKA	VERSAND	1 066	1 060	11 519	11	6	6
	EMPFANG	1 180	750	7 683	10	430	36,4
AMERIKA	VERSAND	8 734	6 774	84 804	13	1 960	22,4
	EMPFANG	8 956	8 402	109 337	13	554	6,2
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	7 579	5 871	74 785	13	1 708	22,5
	EMPFANG	7 886	7 656	98 118	13	230	2,9
KANADA	VERSAND	493	391	4 932	13	102	20,7
	EMPFANG	391	276	4 739	17	115	29,4
ASIEN	VERSAND	3 908	3 637	45 791	13	271	6,9
	EMPFANG	4 026	2 028	22 790	11	1 998	49,6
AUSTRALIEN	VERSAND	48	48	480	10	-	-
	EMPFANG	650	643	6 628	10	7	1,1
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	16 443	13 451	169 503	13	2 992	18,2
	EMPFANG	17 638	13 714	172 830	13	3 924	22,2

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESetzte FAHRZEUGE						
		ZUSAMMEN	DAVON					
			TONNEN	PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN
	ANZAHL	TONNEN		ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	
								NACH VERKEHRS
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 2)	23 136	9 850	9 768	3 268	13 248	40	120
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	303 834	14 682	15 634	20 482	149 237	8 022	130 920
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	303 701	14 677	15 626	20 482	149 237	8 022	130 920
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	209 111	9 641	10 036	10 344	75 945	7 634	121 220
5	UEBRIGES EUROPA	94 590	5 036	5 590	10 138	73 292	388	9 700
6	DAR. SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
7	NORWEGEN	6 311	457	501	512	3 846	-	-
8	SCHWEDEN	66 216	4 173	4 648	8 456	60 357	-	-
9	FINNLAND	22 059	406	441	1 170	9 089	388	9 700
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	133	5	8	-	-	-	-
11	AFRIKA	7	4	7	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	125	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	1	1	1	-	-	-	-
14	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	302 165	16 713	17 201	20 039	145 344	7 738	127 164
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	302 036	16 690	17 166	20 039	145 344	7 738	127 164
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	201 632	10 945	11 019	9 640	70 780	7 347	117 389
21	UEBRIGES EUROPA	100 404	5 745	6 147	10 399	74 564	391	9 775
22	DAR. SOWJETUNION	649	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	6 989	807	833	472	3 434	-	-
24	SCHWEDEN	69 683	3 914	4 259	8 971	63 827	-	-
25	FINNLAND	23 033	977	1 005	956	7 303	391	9 775
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	129	23	35	-	-	-	-
27	AFRIKA	13	12	13	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	105	3	11	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	7	4	7	-	-	-	-
30	ASIEN	4	4	4	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	629 135	41 245	42 603	43 789	307 829	15 800	258 204
								NACH
35	LUEBECK	110 574	3 120	3 806	13 010	93 958	388	9 700
36	KIEL	10 933	2 345	2 400	910	7 042	-	-
37	HAMBURG	4 115	342	287	107	966	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	2 000	322	389	94	1 031	-	-
39	BREMEN STADT	71	-	-	3	36	-	-
40	BREMERHAVEN	1 929	322	389	91	995	-	-
41	EMDEN	2 341	479	431	382	1 910	-	-
42	PUTTGARDEN	173 007	7 830	8 044	6 021	43 743	7 634	121 220
43	UEBRIGE HAEFEN	23 892	10 096	10 047	3 262	13 845	-	-
44	ZUSAMMEN	326 862	24 534	25 404	23 786	162 495	8 022	130 920
								EM
45	LUEBECK	112 622	3 756	4 106	12 973	93 353	391	9 775
46	KIEL	12 744	2 564	2 743	1 017	7 584	-	-
47	HAMBURG	5 282	554	532	90	603	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	2 521	666	754	105	1 263	-	-
49	BREMEN STADT	22	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	2 499	666	754	105	1 263	-	-
51	EMDEN	2 345	478	430	383	1 915	-	-
52	PUTTGARDEN	165 870	8 629	8 524	5 501	39 957	7 347	117 389
53	UEBRIGE HAEFEN	23 917	9 916	9 880	3 238	13 917	40	120
54	ZUSAMMEN	325 301	26 563	26 969	23 307	158 592	7 778	127 284
								NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	153 801	6 805	7 103	8 432	61 489	4 802	82 705
56	DAENEMARK	95 893	3 454	3 786	5 977	43 892	3 220	48 215
57	FINNLAND	10 423	405	440	987	7 973	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	6	-	-	-	-	-	-
59	LIBERIA	275	-	-	41	275	-	-
60	NIEDERLANDE	327	-	-	1	3	-	-
61	NORWEGEN	8 336	457	501	834	5 871	-	-
62	SCHWEDEN	27 090	1 855	2 061	3 393	24 109	-	-
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	7 683	1 706	1 743	817	5 625	-	-
65	ZUSAMMEN	303 834	14 682	15 634	20 482	149 237	8 022	130 920
								EM
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	146 994	7 862	7 961	7 592	55 457	4 682	80 017
67	DAENEMARK	92 744	3 786	3 828	5 710	41 789	3 056	47 147
68	FINNLAND	11 286	975	1 003	866	6 793	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	23	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	256	1	1	37	255	-	-
71	NIEDERLANDE	564	1	2	-	-	-	-
72	NORWEGEN	9 570	808	834	876	6 014	-	-
73	SCHWEDEN	31 753	1 695	1 945	4 001	28 618	-	-
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	8 955	1 585	1 627	957	6 418	-	-
76	ZUSAMMEN	302 165	16 713	17 201	20 039	145 344	7 738	127 164

\*1) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAEGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN

GUETERVERKEHRS SOWIE DER TRANSPORTBEHAELTER -> IM JANUAR 1980

		CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER						TRAEGENSCHAFFSLEICHTER				INSGESAMT	LFD. NR.
		ZUSAMMEN		DAVON				BELADEN		LEER			
TRAILER		ANZAHL	TONNEN	BELADEN		LEER		ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
ANZAHL	TONNEN			ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN						

BEZIEHUNGEN

-	-	364	953	237	653	127	300	-	-	-	-	24 089	1
1 739	8 043	39 365	104 382	30 780	81 274	8 585	23 108	32	4 378	20	2 721	415 315	2
1 717	7 918	8 717	24 262	6 138	17 477	2 579	6 785	5	416	4	333	328 712	3
409	1 910	4 758	13 231	3 073	8 799	1 685	4 432	5	416	4	333	223 091	4
1 308	6 008	3 959	11 031	3 065	8 678	894	2 353	-	-	-	-	105 621	5
-	-	462	1 503	348	1 274	114	229	-	-	-	-	1 503	6
304	1 964	512	1 307	416	1 076	96	231	-	-	-	-	7 618	7
195	1 211	1 568	4 534	1 211	3 472	357	1 062	-	-	-	-	70 750	8
808	2 829	573	1 531	554	1 489	19	42	-	-	-	-	23 590	9
22	125	30 648	80 120	24 642	63 797	6 006	16 323	27	3 962	16	2 388	86 603	10
-	-	3 708	7 994	3 668	7 881	40	113	4	848	-	-	8 849	11
22	125	10 839	32 351	8 522	25 296	2 317	7 055	23	3 114	16	2 388	37 978	12
-	-	2 023	4 754	1 657	3 908	366	846	-	-	-	-	4 755	13
-	-	12 509	31 295	9 432	23 437	3 077	7 858	-	-	-	-	31 295	14
-	-	1 569	3 726	1 363	3 275	206	451	-	-	-	-	3 726	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
2 784	12 456	43 574	113 889	35 482	92 359	8 092	21 530	61	8 192	18	1 498	425 744	18
2 766	12 362	8 008	22 084	5 647	15 292	2 361	6 792	-	-	18	1 498	325 618	19
482	2 444	4 344	12 353	2 617	7 280	1 727	5 073	-	-	18	1 498	215 483	20
2 284	9 918	3 664	9 731	3 030	8 012	634	1 719	-	-	-	-	110 135	21
196	649	252	701	229	626	23	75	-	-	-	-	1 350	22
402	2 722	578	1 432	401	884	177	548	-	-	-	-	8 421	23
272	1 597	1 081	3 039	851	2 451	230	588	-	-	-	-	72 722	24
1 414	4 950	552	1 596	478	1 383	74	213	-	-	-	-	24 629	25
18	94	35 566	91 805	29 835	77 067	5 731	14 738	61	8 192	-	-	100 126	26
-	-	3 371	7 618	2 195	4 794	1 176	2 824	6	1 272	-	-	8 903	27
18	94	11 728	34 215	10 717	31 158	1 011	3 057	55	6 920	-	-	41 240	28
-	-	2 294	5 218	1 640	3 618	654	1 600	-	-	-	-	3 225	29
-	-	16 474	41 105	13 845	34 446	2 629	6 659	-	-	-	-	41 109	30
-	-	1 699	3 649	1 438	3 051	261	598	-	-	-	-	3 649	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
4 523	20 499	83 303	219 224	66 499	174 286	16 804	44 938	93	12 570	38	4 219	865 148	34

HAEFEN

SAND													
888	3 110	552	1 656	497	1 491	55	165	-	-	-	-	112 230	35
181	1 491	129	628	116	595	13	33	-	-	-	-	11 561	36
535	2 862	21 359	54 042	16 292	41 086	5 067	12 956	-	-	-	-	58 137	37
135	580	16 582	45 923	13 590	37 261	2 992	8 662	32	4 378	20	2 721	55 022	38
8	35	2 578	6 609	2 260	5 855	318	754	4	848	-	-	7 528	39
127	545	14 004	39 314	11 330	31 406	2 674	7 908	28	3 530	20	2 721	47 494	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 341	41
-	-	957	2 871	615	1 845	342	1 026	-	-	-	-	175 878	42
-	-	200	517	51	129	149	388	-	-	-	-	24 409	43
1 739	8 043	39 779	105 637	31 161	82 407	8 618	23 230	32	4 378	20	2 721	439 598	44
PFANG													
1 539	5 388	528	1 584	513	1 539	15	45	-	-	-	-	114 206	45
295	2 417	81	268	73	248	8	20	-	-	-	-	13 012	46
831	4 147	24 738	62 662	20 786	52 178	3 952	10 484	-	-	-	-	67 944	47
119	504	17 849	48 219	13 841	37 641	4 008	10 578	61	8 192	18	1 498	60 430	48
4	22	3 189	8 048	2 019	4 995	1 170	3 053	6	1 272	-	-	9 342	49
115	482	14 660	40 171	11 822	32 646	2 838	7 525	55	6 920	18	1 498	51 008	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 345	51
-	-	485	1 455	268	804	217	651	-	-	-	-	167 325	52
-	-	257	654	238	602	19	52	-	-	-	-	24 571	53
2 784	12 456	43 938	114 842	35 719	93 012	8 219	21 830	61	8 192	18	1 498	449 833	54

AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

SAND													
602	2 504	12 300	32 250	9 247	24 345	3 053	7 905	4	848	-	-	186 899	55
-	-	1 557	4 342	1 139	3 073	418	1 269	-	-	-	-	100 235	56
574	2 010	701	1 828	693	1 812	8	16	-	-	-	-	12 251	57
1	-	3 273	8 291	2 629	6 681	644	1 610	-	-	-	-	8 297	58
-	-	809	2 149	403	1 000	406	1 149	5	416	4	333	3 173	59
69	324	526	1 349	511	1 300	15	49	10	930	4	372	2 978	60
304	1 964	1 040	2 621	906	2 277	134	344	-	-	-	-	10 937	61
152	920	1 140	3 232	815	2 126	325	1 106	-	-	-	-	30 322	62
-	-	4 129	12 397	3 033	9 310	1 096	3 087	13	2 184	12	2 016	16 597	63
37	315	13 890	35 923	11 404	29 350	2 486	6 573	-	-	-	-	43 606	64
1 739	8 043	39 365	104 382	30 780	81 274	8 585	23 108	32	4 378	20	2 721	415 315	65
PFANG													
862	3 559	13 829	35 916	9 803	25 223	4 026	10 693	6	1 272	-	-	184 182	66
-	-	1 922	5 011	1 439	3 736	483	1 275	-	-	-	-	97 775	67
997	3 490	413	1 081	347	920	66	161	-	-	-	-	12 367	68
4	23	4 734	12 186	4 271	10 972	463	1 214	-	-	-	-	12 209	69
-	-	1 166	3 032	1 122	2 914	44	118	-	-	18	1 498	4 786	70
95	562	1 161	2 885	1 072	2 635	89	250	30	2 720	-	-	6 169	71
402	2 722	1 325	3 228	959	2 310	366	918	-	-	-	-	12 798	72
198	1 190	1 121	2 910	968	2 547	153	363	-	-	-	-	34 663	73
-	-	4 774	13 773	4 641	13 336	133	437	25	4 200	-	-	17 973	74
226	910	13 129	33 867	10 860	27 766	2 269	6 101	-	-	-	-	42 822	75
2 784	12 456	43 574	113 889	35 482	92 359	8 092	21 530	61	8 192	18	1 498	425 744	76

-2) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

11 Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Januar 1980 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	4 315	4 376,9	7 617,9	2 151	1 952,2	3 405,5	2 164	2 424,7	4 212,4
darunter: Tanker .....	907	643,1	1 061,8	450	281,8	465,2	457	361,3	596,5
Binnenschiffe .....	588	157,0	241,4	302	80,2	123,0	286	76,8	118,4
Fischereifahrzeuge .....	53	10,8	27,5	23	2,6	6,6	30	8,2	20,8
Dienstfahrzeuge .....	7	0,6	2,2	3	0,4	1,4	4	0,2	0,8
Militärfahrzeuge .....	55	12,9	30,9	21	5,7	12,7	34	7,2	18,2
Spezialfahrzeuge .....	162	12,2	47,0	81	3,0	13,1	81	9,2	33,9
Sportfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	4 592	4 413,3	7 725,4	2 279	1 963,8	3 439,2	2 313	2 449,5	4 286,2
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	2 277	835,9	1 331,5	1 162	407,2	650,5	1 115	428,7	681,0
darunter: Tanker .....	672	259,2	402,1	335	114,2	179,6	337	144,9	222,6
Binnenschiffe .....	550	146,7	225,9	282	74,7	114,8	268	72,0	111,1
Fischereifahrzeuge .....	33	0,7	2,2	17	0,4	1,2	16	0,3	1,1
Dienstfahrzeuge .....	7	0,6	2,2	3	0,4	1,4	4	0,2	0,8
Militärfahrzeuge .....	38	11,1	24,6	13	4,8	9,8	25	6,2	14,8
Spezialfahrzeuge .....	146	5,9	24,2	76	2,3	10,7	70	3,6	13,5
Sportfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	2 501	854,2	1 384,7	1 271	415,2	673,5	1 230	439,1	711,2
Fahrzeuge der Deutschen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	208	256,2	479,9	103	119,7	221,2	105	136,5	258,7
darunter: Tanker .....	15	5,2	12,8	8	2,7	6,7	7	2,5	6,1
Binnenschiffe .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	208	256,2	479,9	103	119,7	221,2	105	136,5	258,7
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe <sup>1)</sup> .....	1 830	3 284,8	5 806,4	886	1 425,3	2 533,7	944	1 859,5	3 272,7
darunter: Tanker .....	220	378,6	646,8	107	164,7	279,0	113	213,9	367,9
Binnenschiffe .....	38	10,3	15,5	20	5,5	8,2	18	4,8	7,3
Fischereifahrzeuge .....	20	10,0	25,2	6	2,2	5,4	14	7,9	19,8
Dienstfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge .....	17	1,8	6,3	8	0,8	2,9	9	1,0	3,4
Spezialfahrzeuge .....	16	6,3	22,8	5	0,7	2,4	11	5,6	20,4
Sportfahrzeuge .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 883	3 302,9	5 860,7	905	1 429,0	2 544,5	978	1 873,9	3 316,3

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Januar 1980 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Deutschland							
Bundesrepublik Deutschland .....	2 277	835 945	1 678	587 646	1 486 885	599	248 299
Deutsche Demokratische Republik .....	208	256 199	160	199 590	162 634	48	56 609
Fremde Staaten .....	1 830	3 284 766	1 368	2 148 569	3 638 817	462	1 136 197
Ägypten .....	—	—	—	—	—	—	—
Belgien .....	3	5 271	3	5 271	7 359	—	—
Brasilien .....	3	18 259	2	12 015	16 000	1	6 244
Bulgarien .....	2	8 332	2	8 332	21 323	—	—
Dänemark .....	195	82 789	151	53 500	108 398	44	29 289
Finnland .....	142	243 582	110	179 327	301 175	32	64 255
Frankreich .....	18	32 767	15	19 918	31 789	3	12 849
Griechenland .....	91	461 116	49	194 010	376 744	42	267 106
Großbritannien .....	110	194 501	80	116 126	190 777	30	78 375
Indien .....	1	5 657	1	5 657	8 151	—	—
Island .....	8	5 347	4	2 846	4 283	4	2 501
Italien .....	2	12 943	1	2 278	200	1	10 665
Jugoslawien .....	5	28 654	2	11 702	17 824	3	16 952
Libanon .....	—	—	—	—	—	—	—
Liberia .....	34	159 917	19	54 118	109 598	15	105 799
Marokko .....	1	9 642	—	—	—	1	9 642
Niederlande .....	175	153 973	142	128 568	273 216	33	25 405
Norwegen .....	59	81 474	40	50 405	122 509	19	31 069
Panama .....	80	105 168	62	47 577	70 707	18	57 591
Polen .....	213	437 871	204	417 183	522 763	9	20 688
Schweden .....	184	326 957	133	229 281	418 815	51	97 676
Singapur .....	29	76 546	22	43 794	84 047	7	32 752
Sowjetunion .....	353	476 931	245	325 294	576 376	108	151 637
Spanien .....	15	22 261	10	16 645	41 657	5	5 616
Tschechoslowakei .....	2	15 657	1	12 717	16 489	1	2 940
Türkei .....	1	6 893	—	—	—	1	6 893
Vereinigte Staaten .....	3	30 759	2	19 095	12 409	1	11 664
Zypern .....	45	64 245	32	44 297	101 025	13	19 948
Übrige Flaggen .....	56	217 254	36	148 613	205 183	20	68 641
Insgesamt ...	4 315	4 376 910	3 206	2 935 805	5 288 336	1 109	1 441 105
Durchgangsverkehr							
Deutschland							
Bundesrepublik Deutschland .....	1 399	576 386	1 227	463 448	1 166 142	172	112 938
Deutsche Demokratische Republik .....	206	255 519	159	199 250	162 134	47	56 269
Fremde Staaten .....	1 663	3 057 534	1 283	2 037 296	3 419 598	380	1 020 238
Ägypten .....	—	—	—	—	—	—	—
Belgien .....	3	5 271	3	5 271	7 359	—	—
Brasilien .....	3	18 259	2	12 015	16 000	1	6 244
Bulgarien .....	2	8 332	2	8 332	21 323	—	—
Dänemark .....	156	62 092	130	42 574	91 456	26	19 518
Finnland .....	142	243 582	110	179 327	301 175	32	64 255
Frankreich .....	18	32 767	15	19 918	31 789	3	12 849
Griechenland .....	84	438 084	46	186 167	367 388	38	251 917
Großbritannien .....	92	171 429	71	104 590	162 230	21	66 839
Indien .....	1	5 657	1	5 657	8 151	—	—
Island .....	8	5 347	4	2 846	4 283	4	2 501
Italien .....	2	12 943	1	2 278	200	1	10 665
Jugoslawien .....	5	28 654	2	11 702	17 824	3	16 952
Libanon .....	—	—	—	—	—	—	—
Liberia .....	33	154 773	19	54 118	109 598	14	100 655
Marokko .....	1	9 642	—	—	—	1	9 642
Niederlande .....	145	135 242	127	119 593	254 257	18	15 649
Norwegen .....	49	62 346	33	33 568	79 640	16	28 778
Panama .....	66	98 679	55	44 321	64 544	11	54 358
Polen .....	213	437 871	204	417 183	522 763	9	20 688
Schweden .....	171	306 375	127	222 150	400 105	44	84 225
Singapur .....	25	74 016	20	42 529	80 547	5	31 487
Sowjetunion .....	343	431 325	240	301 527	536 210	103	129 798
Spanien .....	11	19 349	8	15 189	35 087	3	4 160
Tschechoslowakei .....	2	15 657	1	12 717	16 489	1	2 940
Türkei .....	1	6 893	—	—	—	1	6 893
Vereinigte Staaten .....	1	7 431	1	7 431	409	—	—
Zypern .....	32	50 562	26	38 829	88 218	6	11 733
Übrige Flaggen .....	54	214 956	35	147 464	202 553	19	67 492
Insgesamt ...	3 268	3 889 439	2 669	2 699 994	4 747 874	599	1 189 445

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

13 Güterverkehr der Handelsschiffe\*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im Januar 1980 nach zusammengefaßten Gütergruppen

Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten

Gesamtverkehr

Erdöl und -derivate .....	546 989	175 527	—	131 058	126 562	500	113 342
Kohle .....	370 116	42 781	—	89 869	7 549	—	229 917
Erze .....	84 810	2 315	—	68 140	1 550	—	12 805
Holz .....	477 839	1 800	16	5 659	206 474	10 944	252 946
Zellulose .....	102 515	—	1 993	4 100	37 644	2 473	56 305
Getreide .....	485 700	43 327	1 240	367 172	43 299	—	30 662
Düngemittel .....	243 276	38 203	505	97 909	33 996	2 994	69 669
Futtermittel .....	225 421	113 177	—	74 697	11 963	—	25 584
Salz .....	74 718	15 092	—	59 626	—	—	—
Eisen und Stahl .....	425 345	91 228	2 988	133 251	53 170	—	144 708
Schrott .....	9 600	5 635	—	701	2 904	—	360
Kiesabbrände .....	8 247	1 766	—	—	3 961	—	2 520
Olisaaten, Fette usw. ....	86 469	10 079	—	40 865	13 555	—	21 970
Sand, Kies, Steine .....	201 467	56 078	8 866	94 840	18 459	530	22 694
Baustoffe, Kalk, Zement .....	91 551	190	—	3 200	3 980	—	84 181
Andere Massengüter .....	5 564	4 360	—	—	614	—	590
Nahrungs- und Genußmittel .....	212 854	9 986	19 499	170 223	1 503	—	11 643
Chemische Grundstoffe .....	376 147	39 578	1 736	104 442	16 484	7 145	206 762
Eisen- und Blechwaren .....	—	—	—	—	—	—	—
Rohstoffe .....	3 662	—	676	750	—	—	2 236
Halb-, Fertigwaren .....	1 255 572	99 834	22 801	256 245	152 262	77 728	646 702
Lebendes Vieh .....	474	—	—	—	—	—	474
Insgesamt ...	5 288 336	750 956	60 320	1 702 747	735 929	102 314	1 936 070

Durchgangsverkehr

Erdöl und -derivate .....	190 208	40 001	—	48 044	28 588	—	73 575
Kohle .....	370 116	42 781	—	89 869	7 549	—	229 917
Erze .....	84 810	2 315	—	68 140	1 550	—	12 805
Holz .....	477 069	1 800	16	5 659	206 474	10 944	252 176
Zellulose .....	102 515	—	1 993	4 100	37 644	2 473	56 305
Getreide .....	467 486	37 487	1 240	362 966	40 257	—	25 536
Düngemittel .....	200 991	21 969	505	75 536	30 723	2 994	69 264
Futtermittel .....	179 498	78 089	—	72 272	5 853	—	23 284
Salz .....	74 718	15 092	—	59 626	—	—	—
Eisen und Stahl .....	419 976	89 676	2 988	132 881	51 243	—	143 188
Schrott .....	9 240	5 635	—	341	2 904	—	360
Kiesabbrände .....	8 247	1 766	—	—	3 961	—	2 520
Olisaaten, Fette usw. ....	76 932	10 079	—	40 865	11 294	—	14 696
Sand, Kies, Steine .....	180 403	55 797	8 866	80 535	18 009	530	16 666
Baustoffe, Kalk, Zement .....	91 101	—	—	3 200	3 720	—	84 181
Andere Massengüter .....	5 564	4 360	—	—	614	—	590
Nahrungs- und Genußmittel .....	212 854	9 986	19 499	170 223	1 503	—	11 643
Chemische Grundstoffe .....	340 698	37 458	1 736	80 328	10 929	7 145	203 102
Eisen- und Blechwaren .....	—	—	—	—	—	—	—
Rohstoffe .....	3 662	—	676	750	—	—	2 236
Halb-, Fertigwaren .....	1 251 312	99 134	22 801	255 645	149 902	77 728	646 102
Lebendes Vieh .....	474	—	—	—	—	—	474
Zusammen ...	4 747 874	553 425	60 320	1 550 980	612 717	101 814	1 868 618

Teilstreckenverkehr

Erdöl und -derivate .....	356 781	135 526	—	83 014	97 974	500	39 767
Kohle .....	—	—	—	—	—	—	—
Erze .....	—	—	—	—	—	—	—
Holz .....	770	—	—	—	—	—	770
Zellulose .....	—	—	—	—	—	—	—
Getreide .....	18 214	5 840	—	4 206	3 042	—	5 126
Düngemittel .....	42 285	16 234	—	22 373	3 273	—	405
Futtermittel .....	45 923	35 088	—	2 425	6 110	—	2 300
Salz .....	—	—	—	—	—	—	—
Eisen und Stahl .....	5 369	1 552	—	370	1 927	—	1 520
Schrott .....	360	—	—	360	—	—	—
Kiesabbrände .....	—	—	—	—	—	—	—
Olisaaten, Fette usw. ....	9 537	—	—	—	2 261	—	7 276
Sand, Kies, Steine .....	21 064	281	—	14 305	450	—	6 028
Baustoffe, Kalk, Zement .....	450	190	—	—	260	—	—
Andere Massengüter .....	—	—	—	—	—	—	—
Nahrungs- und Genußmittel .....	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Grundstoffe .....	—	—	—	—	—	—	—
Eisen- und Blechwaren .....	35 449	2 120	—	24 114	5 555	—	3 660
Rohstoffe .....	—	—	—	—	—	—	—
Halb-, Fertigwaren .....	—	—	—	—	—	—	—
Lebendes Vieh .....	4 260	700	—	600	2 360	—	600
Zusammen ...	540 462	197 531	—	151 767	123 212	500	67 452

\*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.